

Transparente Information zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten nach Artikel 13 DSGVO

Wir nehmen den Schutz Ihrer Daten sehr ernst. Deshalb ist es für uns selbstverständlich, dass wir Sie mit diesem Dokument umfassend über die Verarbeitung Ihrer Daten und den Schutz Ihrer Daten informieren.

Verantwortliche Stelle / Gemeinsam für die Verarbeitung Verantwortliche

Westdeutsche Zeitung GmbH & Co. KG, vertreten durch den Geschäftsführer Kersten Köhler

Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten:

Heiko Deitz

PersCert Externer Datenschutzbeauftragter (TÜV)
Officer in ISMS according to ISO/IEC 27000 series
Steinenkamp 20
51469 Bergisch Gladbach

Tel.: 02202 9275880

E-Mail: info@dedaco.de

Internet: www.dedaco.de

Verarbeitungszweck der personenbezogenen Daten

Registration -> Erstellung eines Userkontos, Nutzung der Kommentarfunktion auf der Website wz.de; Nutzung des Online-Service-Centers auf www.wz.de & der dortigen Abonnementverwaltung bzw. der Anzeigen-Buchung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

- Einwilligung durch betroffene Person
- Erfüllung eines Vertrags
- Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung
- Erforderlichkeit, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen
- Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde
- Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten

Findet die Verarbeitung nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f statt?

Ja Nein

Wenn ja, welches Interesse wird verfolgt?

Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Intern: Westdeutsche Zeitung GmbH & Co. KG

Extern: IT-Dienstleister

Behörden:

Übermittlung in ein Drittland und die dazugehörigen Garantien

Nein

Dauer der Speicherung personenbezogener Daten oder Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

Die Userkonto-Daten werden für die Dauer der Zweckbindung gespeichert und auf Widerruf der Einwilligung gelöscht. Bei personenbezogenen Daten der Anzeigen-Buchung ist davon auszugehen, dass diese buchhaltungsrelevant sind. Eine Speicherung erfolgt daher grundsätzlich für 10 Jahre, wobei der Fristbeginn sich nach § 147 Abs. 4 AO richtet.

Ihre Rechte als Betroffene/r

Sie als Betroffene/r haben das Recht auf Auskunft über die bei uns von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten. Zudem haben Sie das Recht auf Widerspruch, Datenübertragbarkeit und Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung.

Widerruf der Einwilligung

Wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird nicht berührt.

Beschwerderecht

Sie haben das Recht sich zu jeder Zeit bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Für uns ist folgende Aufsichtsbehörde zuständig:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Grund der Bereitstellung und Folgen bei Nicht-Bereitstellung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist aus folgendem Grund erforderlich:

- gesetzliche Vorgabe
- vertragliche Vorgabe
- Vertragsabschluss
- nicht erforderlich

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen.

X Ja Nein

Wenn ja, sind die Folgen bei einer Nicht-Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Eine Nichtbereitstellung kann zur Folge haben, dass der Vertrag von der Westdeutschen
Zeitung GmbH & Co. KG nicht erfüllt bzw. die gewünschte Dienstleistung nicht erbracht oder
der angegebene Zweck nicht erreicht werden kann.

Besteht eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling?

Ja Nein

Wenn ja, erhalten Sie hier aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen.
